

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Sebnitz

mit den Ortsteilen Altendorf, Hainersdorf, Hertigswalde, Hinterhermsdorf,
Lichtenhain, Mittelndorf, Ottendorf, Saupsdorf und Schönbach



NEUES GRENZBLATT

33. Jahrgang

Freitag, der 21. Januar 2022

Nummer 3

100 Tage im Amt

Arbeitsgespräch mit Ronald Kretzschmar



(Foto: St. Unger)

(Das Interview finden Sie im Innenteil.)

Öffnungszeiten

Derzeit ist das Sebnitzer Rathaus für den Besucherverkehr geschlossen.

Bis auf Weiteres können nur noch zwingend notwendige Termine im Rathaus mit **Terminvergabe** wahrgenommen werden.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Sebnitz stehen Ihnen nach wie vor für Ihre Anliegen zur Verfügung, vorrangig per Telefon, E-Mail, Fax oder Brief. Die Kontaktmöglichkeiten sind auf der Internetseite der Verwaltung unter <https://rathaus.sebnitz.de/rathaus/ansprechpartner> einsehbar.

Der Zutritt in das Sebnitzer Rathaus ist nur mit einer FFP2-Maske und mit aktuellem negativen Coronatest, der nicht älter als 24 Stunden sein darf (unabhängig vom Impf- und Genesenenstatus), möglich. Die Bescheinigung dazu ist vor Zutritt ins Rathaus bei dem entsprechenden Sachbearbeiter, mit dem der Termin vereinbart wurde, vorzulegen. Ein Selbsttest vor Ort ist nicht möglich.

Die Schließung betrifft auch die Einrichtungen des Landratsamtes Pirna (Bürgerbüro, Sachgebiet Forst, Zulassungsstelle) im Rathaus sowie das Bürgerbüro Hinterhermsdorf.

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Sebnitz

Kirchstraße 5, Tel.: 840

Sekretariat Amtsverweser	035971 84101
Kämmerei/Finanzverwaltung	035971 84180
Bauamt	035971 84150
Hauptamt/Ordnungsamt	035971 84256
Standesamt	035971 84270/84271
Meldebehörde	035971 84259/84260

Sprechzeiten des Amtsverwesers

Terminvereinbarung unter Telefon 84101

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Ratssaal

jeden 3. Dienstag im Monat ab 16:30 Uhr

Zulassungsstelle des Landkreises

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

im Rathaus Sebnitz, Kirchstraße 5

(Zimmer 106, Tel. 84163 oder 84167)

Bürgerbüro des Landkreises

Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

im Rathaus Sebnitz, Kirchstraße 5

(Erdgeschoss, Zi. 107, Tel. 84151, 84154)

Bürgerbüro „HIER“ Hinterhermsdorf

Haus des Gastes, Weifbergstraße 1, Tel.

035974 55747

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

08000 116 016

ENSO-Störungsrufnummer Erdgas

0351 50178880

ENSO-Störungsrufnummer Strom

0351 50178881

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz

Tel. 035971 80 600; Fax: 035971 806099

info@zvww.de . www.zvww.de

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen:

ENSO-Störungsnummer Wasser

0351 50178882

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst für Abwasser

Bereich Sebnitz

Tel.: 035971 56775 oder 0175 1672878

Bereich Bad Schandau

Tel. 035022 42433 oder 0172 3527547

Sirensignale im Freistaat Sachsen und allgemeine Verhaltensregeln bei Auslösung von Sirensignalen

1. Signalprobe



1 Ton von 12 Sekunden Dauer (immer mittwochs 15:00 Uhr)

2. Feueralarm



3 Töne von je 12 Sekunden Dauer mit 12 Sekunden Pause

3. Warnung vor einer Gefahr



6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)

Verhaltensregeln:

Schalten Sie Ihr Rundfunkgerät ein und achten Sie auf Durchsagen – informieren Sie sich über die Warn-Apps z.B. NINA, BIWAPP etc. – informieren Sie Ihre Nachbarn und Straßenpassanten über die Durchsagen – helfen Sie älteren und behinderten Menschen – informieren Sie ausländische Mitbürger – befolgen Sie die Anweisungen der Behörden genau – telefonieren Sie nur, falls dringend nötig! Fassen Sie sich kurz (Telefonnetze sind in diesen Fällen schnell überlastet) – sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern! – Schnelle Hilfe braucht freie Wege!

4. Entwarnung



1 Dauerton von einer Minute

Bereitschaftsdienste/Entsorgungstermine

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bundeseinheitliche Rufnummer für den Bereitschaftsdienst:
116 117 (kostenlos)

Notrufnummer: 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

(Sonnabend, Sonntag und an Feiertagen von 9.00 – 11.00 Uhr)

Sonnabend, 22.01.2022 und Sonntag, 23.01.2022

Praxis Dipl.-Stom. Margitta Diener, Sebnitz, Baudenweg 1, Tel.
035971 801515

Notfalldienst der Apotheken

22.01.2022 Sonnen-Apotheke Bischofswerda,
Tel. 03594 779010

23.01.2022 Spitzweg-Apotheke Neustadt, Tel. 03596 602030

24.01.2022 Apotheke Demitz-Thumitz, Tel. 03594 713125

25.01.2022 Marien-Apotheke Sebnitz, Tel. 035971 5960

26.01.2022 Stadt-Apotheke Neustadt, Tel. 03596 503075

27.01.2022 Regenbogen-Apotheke Bischofswerda,
Tel. 03594 707620

28.01.2022 Markt-Apotheke Neustadt, Tel. 03596 550970

Der Notdienst wechselt täglich (24-h-Rhythmus) und beginnt
08:00 Uhr.

Tierärztliche Klinik Dr. Düring ständig dienstbereit

01833 Stolpen/OT Rennersdorf, Alte Hauptstr. 15,

Tel.: 035973 2830

Der Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal informiert

Entsorgungstermine für Restabfall, Bioabfall, Papier und Pappe sowie gelbe Säcke für die Stadt Sebnitz mit Ortsteilen:

Restabfall

26.01.2022

- Sebnitz und OT Hainersdorf, Hertigswalde, Schönbach
- Ortsteile Altendorf, Hinterhermsdorf, Lichtenhain, Mittelndorf, Ottendorf, Saupsdorf

Bioabfall Sebnitz

(mit OT Hainersdorf, Hertigswalde, Schönbach)

25.01.2022

Bioabfall Ortsteile

24.01.2022

Papier/Pappe Sebnitz (mit OT Hainersdorf, Hertigswalde, Schönbach)

15.02.2022

Papier/Pappe Ortsteile

25.01.2022

Gelbe Tonne

01.02.2022

- Sebnitz und OT Hainersdorf, Hertigswalde, Schönbach
- 31.01.2022
- Ortsteile Altendorf, Hinterhermsdorf, Lichtenhain, Mittelndorf, Ottendorf, Saupsdorf

Es gelten in jedem Fall die Termine aus dem Abfallkalendar 2022!

Bitte informieren Sie sich!

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte an:

- Service-Nummer der Geschäftsstelle Zweckverband: 0351 4040450
- Gebührenstelle des Zweckverbandes: 0351 40404 -326; -327 und -324

Die Verwaltung informiert

Große Kreisstadt Sebnitz

Stellenausschreibung



Die Große Kreisstadt Sebnitz beabsichtigt zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** im Bereich Finanzverwaltung eine Stelle mit einem/einer

Mitarbeiter/in Finanzverwaltung (m/w/d)

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst derzeit folgende Schwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Erstellung von Fördermittelanträgen und Verwendungsnachweisen
- Ansprechpartner für Fördermittelgeber
- Abruf der Fördermittel
- Überwachung von Fristen und Terminen im Fördermittelverfahren
- Mitwirkung bei der Bildung von Sonderposten im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten
- Meldungen Wettbewerbsregister/Vergaberegister

Gesucht wird eine engagierte und qualifizierte Persönlichkeit mit erfolgreich abgeschlossener Berufsausbildung in den Fachrichtungen Verwaltung oder Steuern (Verwaltungs- bzw. Steuerfachangestellte/-r) oder einer vergleichbaren Qualifizierung.

Zudem werden vorausgesetzt:

- Kenntnisse und Verständnis für das genannte Aufgabengebiet
- Bereitschaft zur fachlichen Weiterbildung
- sicherer Umgang mit MS Office
- hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- zuverlässige Arbeitsweise

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 TVÖD bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39,5 Stunden. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Auf die bevorzugte Berücksichtigung von schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten Menschen bei Vorliegen gleicher Eignung wird geachtet; der Bewerbung ist ein Nachweis der Schwerbehinderung oder Gleichstellung beizufügen.

Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, polizeiliches Führungszeugnis, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweisen, Beurteilungen) richten Sie bitte bis **Freitag, den 28.01.2022**, an die Große Kreisstadt Sebnitz, Personalwesen, Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz.

Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung werden nicht übernommen.

100 Tage im Amt - Arbeitsgespräch mit Ronald Kretzschmar

„Wir wollen in Richtung Smart City“

Der Sebnitzer Amtschef Ronald Kretzschmar erklärt im Interview, wie Sebnitz digitaler wird, wann der Bikepark kommt und ob er zur OB-Wahl antritt.

Von Dirk Schulze



Ronald Kretzschmar: Der 43-Jährige ist seit gut 100 Tagen Chef im Sebnitzer Rathaus – vorerst bis zum Sommer. Foto: Steffen Unger © Steffen Unger

Seit Anfang Oktober ist Ronald Kretzschmar als sogenannter Amtsverweser in Sebnitz im Dienst. In dieser Funktion leitet er nach dem Abgang des früheren OBs Mike Ruckh (CDU) die Geschicke der Stadt, bis ein neuer Oberbürgermeister gewählt ist. Im SZ-Interview macht der 43-jährige Kretzschmar klar, dass er sich nicht als bloßen Verwalter versteht, sondern eigene Ideen und Ziele verfolgt – auch im Hinblick auf die Wahl am 12. Juni.

Herr Kretzschmar, Sie sind seit rund 100 Tagen der Chef im Sebnitzer Rathaus. Was hat sich seitdem verändert?

Man hat zu vielen Sachen eigene Ansichten und auch Ideen, und man versucht, die in die Spur zu bringen. Zum Start selbst muss ich sagen, dass es eine ganz neue Situation ist. Wenn jemand vorher fast 30 Jahre Bürgermeister war und sich alle daran gewöhnt haben, dann braucht man ein paar Tage, um zu verinnerlichen, dass man plötzlich an dessen Platz sitzt.

Welche eigenen Ideen sind das?

Die großen Sachen, an denen wir arbeiten sind der Bikepark, der Breitbandausbau und grenzüberschreitende Projekte. Was neu sein wird, ist das Thema Digitalisierung – nicht nur für die Verwaltung, sondern generell für die Stadt. Wir wollen in Richtung Smart City. Dafür ist Breitband nur die Voraussetzung.

Smart City – was bedeutet das für die Einwohner? Was ist Ihre Vision?

Es geht um Vernetzung und neue Möglichkeiten der Kommunikation. Es wird nicht alles papierlos werden, aber vieles digital. Es soll einfacher werden für die Bürger, mit der Verwaltung zu kommunizieren, zum Beispiel bei Anträgen.

Die Wege sollen sich deutlich verkürzen. Daneben habe ich ein Projekt für den Bau eines Rechenzentrums in Sebnitz in der Schublade. Damit könnten wir für Unternehmen lokal einen bezahlbaren Datenspeicherort schaffen.

Die Wärme, die dort erzeugt wird, kann zudem für ein Gebäude genutzt werden. Beim Thema Smart City reden wir jetzt hier noch nicht vom autonomen Fahren, aber beispielsweise über digitale Informationstafeln. Das Spielfeld ist sehr groß, wir werden dafür eine Strategie erarbeiten.

Was sind weitere Schwerpunkte?

Wir haben bereits damit begonnen, das Thema Problem-Immobilien schärfer anzugehen und dort deutlich härter zu agieren – gegenüber Behörden und nachlässigen Eigentümern. Wir wollen da alles ausreizen, was rechtlich möglich ist.

Wie soll so eine härtere Gangart aussehen gegenüber Hausbesitzern, deren Gebäude verfallen?

Sämtliche Kosten zum Beispiel für eine Sicherung sollen sofort in Rechnung gestellt und die Forderungen auch vollstreckt werden. Wir werden nicht mehr darauf warten, bis jemand irgendwann vielleicht zahlt. Wenn genug zusammen ist, wird die Zwangsversteigerung angeschoben.

Zuvor versuchen wir natürlich mit den Eigentümern ins Gespräch zu kommen. Wir wollen niemanden in die Enge treiben, aber wir wollen eine Lösung. Für erhaltenswerte Substanz wollen wir Investoren finden. Auch dafür sind in den letzten drei Monaten schon Gespräche gelaufen. Es gibt seriöse Interessenten, die den Leerstand bei größeren Wohngebäuden beheben wollen.

Wie steht es nach zwei Jahren Pandemie um die Finanzen der Stadt?

Wir haben zwar zurzeit eine ansprechende Liquidität auf dem Konto, aber mit dem Programm, was wir uns auf die Fahne geschrieben haben, werden wir das Polster bis Ende 2024 vollständig aufbrauchen. Das liegt daran, dass die Gewerbesteuererinnahmen massiv gesunken sind und dass wir in den nächsten Jahren weniger Geld aus dem Finanzausgleich bekommen. Das wird sich frühestens 2025 wieder nach oben bewegen.

Unter anderem stand die Sanierung des Freibads im Kräutervitalbad infrage. Wie sieht es damit aus?

Die Finanzierung ist beantragt, eine Bestätigung steht noch aus. Wenn diese kommt, dann wird das Bad 2022/2023 saniert. Wir planen dann mit einer Neueröffnung zum 1. Juni 2023. Ohne Fördermittel könnten wir nur die größten Schäden beheben und müssten die Komplettsanierung des Freibades wieder verschieben. Es geht um ein Budget von 1,6 Millionen Euro.

Sie wollen wieder eine Ausbildung im Bereich der Kunstblume anbieten. Wie soll diese aussehen? Die staatliche Anerkennung des Kunstblumenfacharbeiters ist ja vor einigen Jahren gescheitert.

Meine Überlegung ist, eine Ausbildung im kreativen Bereich anzubieten oder auch in einem anderen Fach, sodass man in der Manufaktur einen staatlich anerkannten Abschluss erwerben kann. Danach ließe sich noch ein Jahr speziell zur Kunstblume dranhängen. Wer die Ausbildung macht, bekommt von uns eine Jobgarantie. Wir brauchen auch junge Leute im Haus Deutsche Kunstblume, welche das Wissen von Generationen weitertragen. Zudem geben wir jungen Menschen die Chance, in der Heimat zu arbeiten.

Sie haben den Bikepark erwähnt. Hat das Projekt noch eine Chance?

Ich bin mir sehr sicher, dass der Bikepark kommen wird. Das Projekt ist naturschutzfachlich und planerisch nicht einfach, aber es bietet unglaubliche Chancen für die Entwicklung der Region. Der Tourismus wird dadurch eine neue Belebung erfahren. Alle die da dranhängen, werden profitieren. Wir reden von Wochenend- und Wochen Gästen aus den Ballungsgebieten Dresden, Leipzig und bundesweit. Diese Chance müssen wir wahrnehmen. Dafür kämpfe ich auch persönlich, weil ich vom Erfolg überzeugt bin.

Bisher sprachen aber Naturschutzbedenken der Forstbehörden dagegen.

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist der Beschützer des Waldes und das ist so zu akzeptieren. Wir müssen sehen, wie wir das in Einklang bringen. Der Sachsenforst hat uns vor Jahresende die Hand gereicht und gesagt: Wir wollen das mit Ihnen gemeinsam umsetzen. Wir haben da jetzt einen Arbeitsstand, wo wir zusammenkommen. Das war die Schwierigkeit in den letzten Jahren.

Es gibt auch in Sebnitz unangemeldete Demonstrationen gegen die Corona-Maßnahmen. Wie stehen Sie dazu?

Die Versammlungsfreiheit ist ein demokratisches Grundrecht. Jeder Bürger hat das Recht, seine Meinung zu äußern. Ich habe aber kein Verständnis mehr, wenn es in Richtung Hetze und Gewaltbereitschaft geht. Der Großteil der Menschen sieht sich in der Lage, die staatlichen Vorgaben umzusetzen. Die, die sich melden, sind die laute Minderheit.

Andererseits müssen wir aufpassen, dass wir diejenigen, die auf die Straße gehen, nicht kriminalisieren. Es sind auch viele normal denkende Bürger dabei, die einfach gewisse Ängste zu Existenz oder Zukunft haben.

Ist es nicht aber so, dass die Aufrufe mit den „Freien Sachsen“ klar aus der rechtsextremistischen Ecke kommen?

Ja, das ist so. Deshalb muss man sich klar von denen distanzieren, die generell Staatsgegner sind: Rechtsextremisten, Reichsbürger, Leute die verfassungsfeindlich agieren und jede Gelegenheit nutzen, Krawall zu machen.

Zum Abschluss die Frage, die die Sebnitzer wohl am meisten interessiert. Werden Sie zur OB-Wahl im Juni antreten?

Ich habe mir selbst bis Weihnachten Zeit gegeben, zu überlegen. Ich bin nach den bisherigen Sitzungen im Stadtrat und nach Rückmeldungen aus der Bevölkerung zu der Entscheidung gekommen, dass ich für das Amt parteilos kandidiere.

Ich bin offen und direkt, und ich suche das Gespräch. Bei mir kann man jederzeit erscheinen, da wird keiner abgewiesen.

Es ist mir wichtig, das wieder aufleben zu lassen. Die Leute sollen sich wieder trauen und nicht denken, dass die Verwaltung in einem Elfenbeinturm sitzt und ihr Ding hier alleine macht. Sebnitz ist meine Heimatstadt und ich möchte mich nach besten Kräften dafür einsetzen.

Warum sollten die Sebnitzer Sie wählen?

Ich bin kein Politiker und habe mich auch in der Verwaltung immer als Arbeiter verstanden. Ich bin ein optimistischer Mensch und denke, dass wir hier in der Region noch viel erreichen können. Deswegen bin ich in meiner Arbeit und Denkweise klar strukturiert und sage: Man muss was anpacken.

Ich habe die Kraft und den Elan dazu. Wenn man mit mir spricht, weiß man immer, woran man ist. Ich habe nichts zu verheimlichen, und ich brauche mich nicht zu verstellen. Mit diesem Grundsatz trete ich an.

(Quelle: SZ/Dirk Schulze)

Öffnungszeiten Corona-Testzentren

KiEZ-Sebnitz e. V., Bergweg 28, 01855 Sebnitz

Mo. – Do., 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr

Fr., 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

· Letzter Einlass 30 Min. vor Schließung!

· Weitere Testzeiten möglich/Mobiltestungen möglich.

· Am Wochenende und an Feiertagen geschlossen.

Bitte bringen Sie zum Test einen gültigen Personalausweis und die Krankenversicherungskarte mit. Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist verpflichtend. Es kann zu Wartezeiten kommen. Wenn möglich nutzen Sie die schnelltest.click App im App Store. Mit der schnelltest.click App brauchen Sie nach Durchführung des Tests nicht auf das Ergebnis warten!
www.kiez-sebnitz.de

Deutsches Rotes Kreuz, Markt 15, 01855 Sebnitz

Do., 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Berghof Lichtenhain

Ballsaal im Erblehngericht, Am Anger 1, 01855 Lichtenhain

E-Mail: testzentrum@berghof.li

Es entfallen die regulären Öffnungszeiten. Tests sind nach telefonischer Anmeldung unter der Tel.-Nr. 035971 801935 möglich.

Sebnitz, OT Ottendorf, Kletterschule Klettermax

(Parkweg 18)

Terminbuchung unter 0173 69 3628 (täglich 07:30 – 08:30 Uhr erreichbar)

Keine Rentenberatung im Sebnitzer Rathaus

Derzeit finden keine kostenlosen Rentenberatungen im Sebnitzer Rathaus statt.

Für Rückfragen nehmen Sie bitte Kontakt zu Frau Bochat (0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail an versichertenberaterin@bochat.eu) auf.

AZV Sebnitz/AZV Bad Schandau Information für Grundstückseigentümer mit Kleinkläranlagen

Aus gegebenem Anlass möchten wir auf diesem Weg daran erinnern, dass die Wartungsberichte der Kleinkläranlagen in Kopie für das Jahr 2021 spätestens bis zum 15.02.2022 an die WASS GmbH, Dammstraße 2, 01844 Neustadt in Sachsen oder per E-Mail an: wassgmbh@t-online.de oder per Fax an: 03596 581849 zu übergeben sind.

Bei Nichterfüllung der Nachweis- und Auskunftspflicht kann kein ordnungsgemäßer Betrieb der Kleinkläranlage nachgewiesen werden, so dass eine Kleineinleiterabgabe fest- und gegenüber dem Grundstückseigentümer durchzusetzen ist.

— Anzeige(n) —

Bauernhof Simone Fröde

Schulgasse 3

01848 Ulbersdorf

Telefon 03 59 71/5 58 24

Funk 01 72/7 96 47 96



Verkauf von frisch geschlachtetem Schwein
aus eigener Herstellung

Nächster Verkaufstag:
Samstag, 29. Januar 2022 · ab 9.00 Uhr

Beschlüsse des Abwasserzweckverbandes Bad Schandau 2021

Verbandsversammlung am 18.08.2021

Beschluss Nr. 210818.101

Vergabe von Bauleistungen für das Vorhaben Ersatzneubau RW-Nebensammler Elbstraße 5 in Rathmannsdorf und Bestätigung außerplanmäßiger Auszahlungen

Beschluss Nr. 210818.102

Bestätigung überplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen

Beschluss Nr. 210818.103

8. Änderungssatzung zur Abwassersatzung

Verbandsversammlung am 30.09.2021

Beschluss Nr. 210930.101

Feststellung des Jahresabschlusses 2020

Beschluss Nr. 210930.102

Entlastung des Verbandsvorsitzenden für das Wirtschaftsjahr 2020

Beschluss Nr. 200930.103

Bevollmächtigung des Verbandsvorsitzenden für eine Kreditaufnahme

Verbandsversammlung am 01.12.2021

Beschluss Nr. 211201.101

Bestätigung von über- und außerplanmäßigen Auszahlungen 2021

Beschluss Nr. 211201.103

Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2022

Beschluss Nr. 211201.104

Änderung der Liste der Grundstücke, die mittel- bzw. langfristig nicht an die öffentlichen Abwasseranlagen angeschlossen werden

Baumschnittarbeiten an Freileitungen

Die Firma Landschaftspflege, Landschaftsbau & Tiefbau Jens Winkler GmbH & Co. KG aus 01833 Dürrröhrsdorf-Dittersbach, OT Wilschdorf, führt im Auftrag der SachsenNetze HS.HD GmbH den Baumschnitt an den NS-Freileitungen des Ortsnetzes durch.

Es betrifft folgende Ortsteile:

ON Sebnitz, Hölle, Hohnsteiner Straße

Beginn der Maßnahme ab ca. 20.01. – 31.03.2022 – je Wetterlage.

Der Baumschnitt muss aus sicherheitstechnischen Gründen durchgeführt werden.

Hinweis:

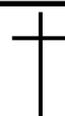
Der Abstand von Freileitungen zur Baumkrone muss 1,00 m bis 1,25 m betragen, dies trifft für Niederspannungsfreileitungen (NSF-Ortsleitungen) zu.

Der Zugang der Grundstücke ist zu gewähren für die Mitarbeiter der o.g. Firma (gemäß § 21 NAV – Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung, Niederspannungsverordnung).

Standesamt

In Sebnitz ist verstorben

Heiner Gäbel, 81 Jahre aus Sebnitz



Informationen aus dem Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz - Osterzgebirge

Förderung des bürgerlichen Engagements im Jahr 2022 – Aufruf zur Antragstellung bis 28.02.2022

Der Freistaat Sachsen stellt Fördermittel zur Förderung des bürgerlichen Engagements, Kommunales Ehrenamtsbudget, auch im Jahr 2022 zur Verfügung. Grundlage dafür ist die vom Freistaat Sachsen erlassene Kommunalpauschalenverordnung. Der Kreistag wird in seiner Sitzung am 07.02.2022 über die den aktuellen Gegebenheiten angepasste Konzeption zur Ausreichung der Mittel aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget beraten und beschließen.

Bereits jetzt sollten sich Vereine und Verbände Gedanken machen, welche Projekte sie in diesem Jahr angehen wollen. „Je früher klar ist, was in der Vereinsarbeit im Jahr 2022 in Angriff genommen werden soll, umso größer ist die Chance auf eine finanzielle Zuwendung aus dem kommunalen Ehrenamtsbudget, welches der Freistaat auch für 2022 aufgelegt hat“, spornet Landrat Michael Geisler die Vereine und Verbände des Landkreises an. „Insgesamt stehen rund 144.000 Euro zur Verfügung, die ehrenamtlich geführten Kleinprojekten zugutekommen sollen. Die Zuschüsse bewegen sich zwischen 300 und 2.500 Euro.“

Für die Bezuschussung von ehrenamtlichen Vorhaben im Landkreis kann bis zum 28.02.2022 ein Antrag im Rahmen des „Kommunalen Ehrenamtsbudgets“ bei der Landkreisverwaltung gestellt werden.

Über einen Link können dann Antragsformular, Merkblatt und Kontakt abgerufen werden. Die Antragsfrist wird voraussichtlich auf Ende Februar festgesetzt.

Antragsformular und Kontakt können Sie auf der Internetseite des Landkreises unter

www.landratsamt-pirna.de/buero-landrat.html abrufen.

Diese Maßnahme wird mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts mitfinanziert.

„SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ geht in die nächste Runde



Eine Vielzahl von Unternehmen aus dem Landkreis öffnen vom 14. bis 19. März 2022 ihre Türen und laden Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 7 ein, ihre Betriebe näher kennenzulernen.

Bei „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ gehen sie auf Mission „Unbekannte Berufswelt“.

Dabei können sie direkt vor Ort mit Ausbilderinnen und Ausbildern sowie mit Auszubildenden sprechen, sich praktisch ausprobieren und vielleicht sogar die Chefs selbst fragen, worauf es bei einer erfolgreichen Bewerbung ankommt.

Den Schülerinnen und Schülern bieten sich hierbei über 240 Termine zum Entdecken von mehr als 100 Ausbildungsberufen in den verschiedenen Berufswelten unseres Landkreises. Auf der Plattform www.schau-rein-sachsen.de haben bisher 73 regionale Unternehmen Angebote eingestellt.

Die Angebote können bereits seit Montag, dem 17.01.2022, auf der Plattform gebucht werden. Auch in diesem Jahr fahren alle Schülerinnen und Schüler mit der „SCHAU-REIN!“-Fahrkarte kostenfrei mit Bus und Bahn zu den Unternehmen.

Die Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Landkreises übernimmt gemeinsam mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Pirna die Koordination der Aktionswoche. Sie steht zudem

Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern bei Fragen unter schulewirtschaft@landratsamt-pirna.de oder 03501 515-1514 unterstützend zur Seite.

„SCHAU REIN!“ ist ein Projekt im Auftrag des Freistaates Sachsen und wird unterstützt von der Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Sachsen, den sächsischen Handwerkskammern sowie den sächsischen Industrie- und Handelskammern.

Tourismus und Stadtmarketing

Vorerst keine Öffnung nach Teil-Lockdown



Die Sebnitzer Tourismusbetriebe bleiben auch mit Inkrafttreten der neuen Corona-Notfallverordnung vorerst weiterhin geschlossen.

„Auch wir haben die angekündigten Lockerungen und Regelungen der neuen Verordnung mit Spannung und einer gewissen Vorfreude verfolgt, jedoch stellen die harten Zugangsvoraussetzungen für die Tourismus- und Freizeiteinrichtungen für uns kein handlungsfähiges Ergebnis dar.“ äußert sich Amtschef Ronald Kretzschmar zu den beschlossenen Vorschriften.

Der Zutritt zum Fitnessstudio und zum KräuterVital-Bad sind mit 2G+ am stärksten reglementiert. Die Schaumanufaktur dürfte nur noch Gäste mit 2G-Nachweis ins Objekt lassen.

„Außerdem zwingt uns das seitens der Landesregierung prognostizierte Infektionsgeschehen in den kommenden Wochen in die Warteposition, denn eine ständige Öffnung und Schließung der Betriebe ist schlichtweg unwirtschaftlich.“ so Kretzschmar.

Deshalb bleiben die Tourismuseinrichtungen der Stadt vorerst weiterhin komplett für den Besucherverkehr geschlossen. Sobald für die Nutzer und die Betriebe umsetzbare Regelungen auf Dauer erkennbar sind, können die Einrichtungen wieder öffnen.

»Neues Grenzblatt«



Das Amtsblatt der »Großen Kreisstadt Sebnitz« erscheint wöchentlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Redaktionsschluss ist Donnerstag der Vorwoche.

- Herausgeber: Große Kreisstadt Sebnitz
Kirchstraße 5, 01855 Sebnitz, Tel.: 035971/84-0
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG
04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89-0,
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Amtsverweser der Großen Kreisstadt Sebnitz
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Ihre Werbung. Ihr Erfolg.

Geschäftsanzeigen

mit LINUS WITTICH

Jetzt Platz sichern:

anzeigen.wittich.de

Schulen/Kindertagesstätten

Neue „Töpferwerkstatt“ im Goethe-Gymnasium

Im Dezember und der ersten Januarwoche fanden Umbau- und Renovierungsarbeiten in einem Klassenzimmer des Hauses II des Goethe-Gymnasiums statt. Es wurden Teilbereiche des Wandputzes erneuert und der Raum gemalt. Außerdem musste ein neuer Elektroanschluss für einen Keramikbrennofen installiert werden. Dieses fast neue Gerät befand sich bereits im Bestand des Gymnasiums, wurde aber aufgrund des schlechten Standortes im Kellergeschoss nur selten genutzt. Durch eine neue engagierte Lehrerin wurde er wieder zum Leben erweckt und mit dem Umzug in den Klassenraum kann eine bessere Nutzung im Rahmen des Unterrichts erfolgen.

Außerdem wurden neue Regale für Werkzeuge und Produkte beschafft. Die Lehrerin Frau Wachs (Foto) möchte dazu folgende Angebote umsetzen und sagt dazu „Die neu eingerichtete Töpferwerkstatt bietet Schülerinnen und Schülern unserer Schule den Raum, um in entspannter Atmosphäre plastisch mit Ton zu arbeiten. Die neuen Räumlichkeiten sollen sowohl im Unterricht als auch im außerunterrichtlichen Bereich genutzt werden. Die Schülerinnen und Schüler können ab dem kommenden Halbjahr in einem Ganztagsangebot auch außerhalb des Unterrichts schöpferisch tätig sein und sich im Formen, Brennen und Glasieren ausprobieren. Es sollen dabei sowohl künstlerische Keramik, als auch Gebrauchsgegenstände wie Tassen, Teller und Schalen entstehen.“

Die Kosten für die Umsetzung des Projektes betragen ca. 3.000 Euro.



Schulanmeldung der neuen Gymnasiasten für das Schuljahr 2022/23 am Goethe-Gymnasium Sebnitz



Auf Grund der aktuellen Situation kann die Schulanmeldung für die neuen Schüler der 5. Klassen auch in diesem Jahr nur postalisch erfolgen. Sollte sich die aktuelle Situation entscheidend zum Positiven verändern, kann die Anmeldung eventuell auch persönlich erfolgen. Wir werden darüber zeitnah auf der Homepage informieren.

Im Zeitraum vom 28.02.2022 bis einschließlich 04.03.2022, 10:00 Uhr (Posteingang bei uns), können alle ausgefüllten Unterlagen auf dem Postweg an uns verschickt oder persönlich in unserem Briefkasten eingeworfen werden!

Für die Anmeldung sind einzureichen:

Original der Bildungsempfehlung für das Gymnasium (falls erteilt), Aufnahmeantrag (mit Unterschrift aller Sorgeberechtigten), Kopie der Geburtsurkunde, Kopie der Halbjahresinformation 2021/22, der Rückmeldebogen für die Grundschule

und der Fragebogen unserer Schule (diesen bitte auf unserer Homepage herunterladen). Schüler ohne Bildungsempfehlung für das Gymnasium reichen bitte noch eine Kopie des Jahreszeugnisses Klasse 3 ein.

Eltern von Schülern ohne Bildungsempfehlung bitten wir, sich mit uns zusätzlich telefonisch zwecks einer Terminabsprache für das verpflichtende Beratungsgespräch in Verbindung zu setzen. Personensorgeberechtigte von Schülern der Klassenstufe 4 ohne gymnasiale Bildungsempfehlung können ihr Kind an einem Gymnasium ihrer Wahl anmelden. Für den Fall einer späteren Rücknahme der Anmeldung am Gymnasium ist die gewünschte Oberschule zu erfassen. Die Beratungsgespräche finden im Zeitraum 08.03. bis 17.03.2022 statt.

Die Schüler müssen sich einer schriftlichen Leistungserhebung unterziehen. Sie wird zentral erstellt und berücksichtigt zu gleichen Teilen die Fächer Deutsch, Mathematik und Sachunterricht. Eine Benotung erfolgt nicht.

Diese Leistungserhebung findet nach derzeitigem Stand am 08.03.2022, 09:30 Uhr, an dem Gymnasium, an welchem die Anmeldung erfolgte, statt. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind bereits ca. 20 Minuten vor Beginn der Leistungserhebung vor Ort ist. Mitzubringen ist nur die Schiefermappe mit Füller, Bunt- und Bleistiften, Lineal und Zirkel.

Goethe-Gymnasium Sebnitz
Schulleitung

Vereine/Organisationen/Parteien

Musik kann vielleicht nicht die Welt retten, aber die Seele

Liebe Sebnitzer und Freunde der Blasmusik,



die Sachsenländer Blasmusikanten möchten Ihnen für 2022 noch die besten Wünsche senden! Wir wünschen Ihnen und uns, dass wir uns auf Konzerten wiedersehen und unbeschwert miteinander sein können. Bereits im Advent haben wir unser fertiges Onlinekonzert beworben, welches Sie auf unserer Homepage abrufen können. Viele sind bisher unserer Einladung gefolgt. Das ganze Jahr können Sie es noch sehen und Verwandten und Freunden weiterempfehlen. Wir tun das an dieser Stelle. Nutzen Sie die Winterzeit und schauen Sie sich unser Konzert anlässlich unseres 30. Vereinsjubiläums an! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und haben Ihren geschätzten Applaus im Ohr. Bleiben Sie guter Dinge, wir tun es auch!

Herzlichst, Ihre Sachsenländer Blasmusikanten!



www.sachsenlaender-blasmusikanten.de/jubilaeum

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

epaper.wittich.de/2987

Unsere Teilhabeberatungsstelle ist weiterhin geöffnet!



Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) auf der Gartenstraße 38 in Pirna berät weiterhin zum Behindertenrecht.

Das unentgeltliche Beratungsangebot richtet sich an Menschen mit Beeinträchtigungen und jene, die von einer Behinderung bedroht bzw. chronisch erkrankt sind.

Kontaktieren Sie uns, wir vereinbaren gern einen Termin an Werktagen mit Ihnen und suchen Sie bei Bedarf auch auf.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag telefonisch: 03501 5009603 und schriftlich: info@eutb-soe.de



Sport

Information des Kreissportbundes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vom 14. Januar 2022

200 Euro für ehrenamtliche Übungsleiter im Sportverein – Förderaktion für das Engagement im Kinder- und Jugendsport während der Pandemiezeit



Die Ostsächsische Sparkasse Dresden und die Kreissparkasse Bautzen möchten gemeinsam mit drei Stadt- und Kreissportbünden ehrenamtlichen Trainern und Betreuern im Nachwuchssport für ihren Einsatz danken und finanziell unterstützen. Ab sofort können Vereine Übungsleiter vorschlagen.

Sportvereine im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge können ab sofort Übungsleiter aus dem Nachwuchsbereich für eine Förderung von jeweils 200 Euro vorschlagen. Hintergrund der Aktion mit **Bewerbungsfrist 15. Februar 2022**: Die Ostsächsische Sparkasse Dresden und die Kreissparkasse Bautzen möchten gemeinsam mit den Kreissportbünden der Landkreise Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und Bautzen sowie mit dem Stadtsporthilfe Dresden das Ehrenamt im Kinder- und Jugendbereich stärken.

Gerade in der Pandemiezeit ist die Situation für ehrenamtliche Trainer und Betreuer erschwert und bedarf erhöhter Anstrengungen, um den Trainingsbetrieb aufrecht zu erhalten, die Kinder und Jugendlichen für den Sport zu motivieren und neue Formate für das Training zu finden und diese auch umzusetzen. Mehr als 700 ehrenamtliche Übungsleiter im Kinder- und Jugendbereich sollen von dieser Unterstützung profitieren. Die Förderung wird in Form einer Zuwendung in Höhe von jeweils 200 Euro von der Sparkasse an den jeweiligen Verein zur Weiterleitung an die zu ehrende Person bereitgestellt.

Die vorgeschlagenen Personen müssen **ehrenamtlich tätig** sein und **mindestens fünf Kinder** in der **Pandemiezeit** betreut bzw. trainiert haben.

Zudem sollte sich die zu ehrende Person durch besondere Aktivitäten im Trainingsbetrieb in der Pandemiezeit hervorragen haben und aktiv im Bereich der Nachwuchssportlergewinnung sein.

Vorschläge für die Förderung müssen **vom vertretungsberechtigten Vorstand des jeweiligen Vereins unterschrieben** sein. Ein Rechtsanspruch auf diese Förderung besteht nicht.

Ausgefüllte und unterschriebene Anträge von Sportvereinen aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge bitte bis spätestens 15. Februar 2022 an die Pirnaer Geschäftsstelle des KSB senden, E-Mail: klingbeil@kreissportbund.net oder Post: Kreissportbund Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V., Gartenstraße 24, 01796 Pirna.

Sparkassen sowie Stadt- und Kreissportbünde entscheiden dann bis Ende Februar gemeinsam über die Vergabe der Prämien. Die Auszahlung der Ehrenamtsförderung durch die Sparkassen soll Anfang März 2022 direkt an die Vereine erfolgen.

Der BSV 68 Sebnitz informiert

Neue Trainingsanzüge!

Die D-Jugend vom BSV 68 Sebnitz bedankt sich bei einem Malerbetrieb aus Bad Schandau/OT Prossen für die neuen Trainingsanzüge!

Vielen Dank für die Unterstützung!



Kirchennachrichten

Kath. Kirche Kreuzerhöhung Sebnitz

So., 23.01.2022 – 2. Sonntag im Jahreskreis
10:15 Uhr Hl. Messe

Die **3G-Nachweise** werden **vor jedem Gottesdienst** kontrolliert. Kontaktdaten müssen wie gewohnt hinterlassen werden. Medizinische Masken sind **durchgängig** im Kirchenraum und auf dem Kirchplatz zu tragen. Bitte beachten Sie die derzeit geltenden Hygienevorschriften.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein

Sonntag, 23. Januar 2022 – 3. nach Epiphania

09:00 Uhr Gottesdienst zum Bibelwochensthema in Ehrenberg

09:00 Uhr Gottesdienst in Saupsdorf

10:30 Uhr Gottesdienst zum Bibelwochensthema in Sebnitz

Hinweis: in Ulbersdorf findet **kein** Gottesdienst statt.

Ohne Schubladen – Gesprächsabend

Wo bewegen wir uns als Gesellschaft hin – in unserem Land und unserem Ort?

Was sind die großen Herausforderungen, vor denen wir stehen?

Wie können wir an einer hoffnungsvollen Zukunft (mit-)bauen?

Wie gehen wir mit Meinungsverschiedenheiten um?

Gelingt es uns, endlich wieder einander zuzuhören – mit offenen Ohren für die Vielstimmigkeit der Meinungen und ohne Vorurteile?

Über solche und weitere Fragen, wollen wir gerne miteinander ins Gespräch kommen. Und zwar ohne Schubladen. Unsere Kirchgemeinde und Kommunalgemeinde ist vielstimmig. Leider erleben wir es selten, dass die verschiedenen Stimmen harmonisch zusammen klingen. Die Gefahr ist groß, dass einzelne Stimmen so laut werden, dass alle anderen nicht mehr gehört werden. Deshalb: Lasst uns einander zuhören! Lasst uns versuchen, einander zu verstehen und uns frei machen von plumpen Pauschalisierungen!

Auch Ihre Stimme ist uns dabei wichtig. Genauso wie Ihr Zuhören. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zu unserer neuen Themenreihe: „Ohne Schubladen“

Der erste Abend findet am **Montag, 24. Januar 2022, 19:00 Uhr**, als Videokonferenz statt.

Vier Gesprächspartner aus unserer Region geben ihren persönlichen Einblick in die aktuelle Situation:

- Dr. Ina Bialk (Fachärztin für Allgemeinmedizin)
- Daniel Brade (Bürgermeister der Stadt Hohnstein)
- Dr. Christiane Hartig (Förderverein Goethe-Gymnasium Sebnitz) und
- Sebastian Krieb (Pfarrer der Kirchgemeinde Sebnitz-Hohnstein).

Anschließend soll Raum für Nachfragen und zum Gespräch sein. Die Moderation übernimmt Lothar Gulbins.

Zugangsdaten auf kirche-sebnitz.de oder in der Zoom-App:

Meeting-ID: 632 5285 0672

Kenncode: gemeinsam

Neuapostolische Kirche

NAK Bischofswerda, Goldbacher Weg 5a

Sonntag, 23.01.2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.01.2022

10:00 Uhr Gottesdienst

Kontakt und Informationen: 0152 33848690

www.bischofswerda.nak-nordost.de

Bitte die geltenden Infektionsschutzmaßnahmen zu COVID-19 beachten!

Ortsteile

Mittelndorf

Information des Feuerwehrvereins Mittelndorf e. V.

VR- Nr: 7710

Der Verein ist aufgelöst.

Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren anzumelden.

Diese können Sie erfragen unter: Simone Hölzel, Obere Straße 7, 01855 Sebnitz/OT Mittelndorf, Tel. 035022 91819

Mittelndorf, den 09.01.2022

Allgemeines

Früher war's ...



(Foto: Archiv, U. Kaufer)

Das sind die Belegschaften der Knospen- und Staubfäden-Industrie von Sebnitz. Dazu gehörten u. a. die Firma Ellert, Sachse, Schlenkrich, Gnauck. Die Aufnahme stammt von etwa 1930 und wurde am Charlottenweg gemacht.

Elberadweg-Handbuch 2022 erscheint

Deutschlands beliebtester Fernradweg rüstet sich für die Saison.

Das offizielle Handbuch zur Route erscheint komplett aktualisiert – und ist wie gewohnt kostenfrei.

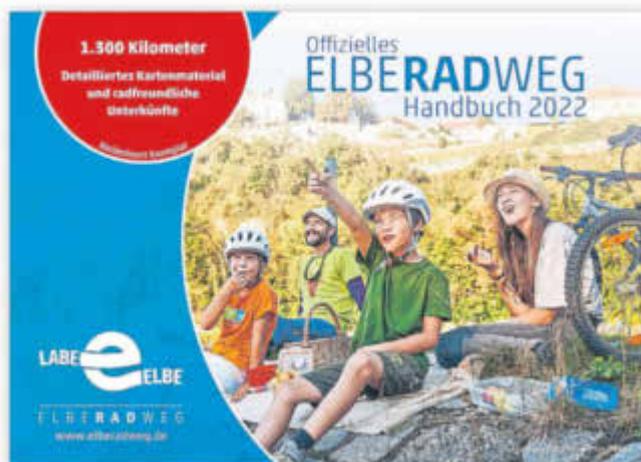
An einem Ende die Felsenwelt des Riesengebirges, am anderen die Weite der Nordsee, dazwischen 1300 Kilometer Natur, Dörfer, Städte und Metropolen: Der Elberadweg gehört zu den großen Radreiseerlebnissen in Mitteleuropa. Ein wichtiges Planungstool für Touren entlang des Flusses ist das offizielle Elberadweg-Handbuch.

Es erscheint jährlich mit einer Auflage von 200 000 und informiert Radurlauber über alles, was sie in der Vorbereitung und unterwegs wissen müssen – vom genauen Wegeverlauf bis zur Unterkunft für die Nacht. Die komplett aktualisierte Ausgabe für 2022 kann ab sofort unter www.elberadweg.de bestellt oder digital heruntergeladen werden.

Das Handbuch beinhaltet Informationen zum

- beliebtesten Fernradweg
- Highlight Landesgartenschau
- radfreundliche Unterkünfte
- kompakte Orientierung im Lenkertaschenformat

Dank Finanzierung durch die Elberadweg-Projektpartner ist das Handbuch für Radler kostenlos.



RAN AN DIE BEILAGEN!

**EGAL OB PROSPEKTE,
FLYER, BROSCHÜREN**

mit uns kommen Sie gut an!

Zuverlässige Beilagenverteilung.
Fragen Sie uns einfach!

beilagen@wittich-herzberg.de



Eine Karte für alle Bahnstrecken in ganz Sachsen

Verkehrsverbünde bieten Überblick für den gesamten Freistaat

Die fünf sächsischen Verkehrsverbünde haben ihren gemeinsamen Schienennetzplan auf den neuesten Stand gebracht. „Eisenbahnen in Sachsen“ bietet einen Überblick über alle Bahnstrecken im Freistaat sowie Informationen zu Tarifen und Kontaktmöglichkeiten. Die kompakte Karte ist ab sofort bei allen Verkehrsverbänden und den Servicestellen kostenfrei erhältlich und hängt an Bahnhöfen und in den Zügen aus.

Auf der Rückseite der Karte finden sich Informationen zu den Verkehrsverbänden und Hinweise zu günstigen Tickets. Auf der Karte zeigen die Verbünde wofür sie stehen und was ihre Aufgabe ist: Busse und Bahnen in ihren Gebieten besser zu verknüpfen und mit einem Ticket alles fahren zu können. Für Fahrten durch den ganzen Freistaat gibt es eine Auswahl an Fahrkarten, die kurz erläutert wird. Für umfassende Informationen sind alle Kontaktdaten der Unternehmen und Verbände angegeben. So wird das Umsteigen auf Bus und Bahn in ganz Sachsen einfacher und übersichtlicher, denn auf den Gleisen ist es bunt geworden: Heute sind in Sachsen 14 Bahngesellschaften unterwegs. Von A wie abellio über D wie DB Regio bis V wie Vogtlandbahn.

Die Eisenbahn-Karte ist ein Baustein der engen Zusammenarbeit der Verbände: Neben der Netzkarte kooperieren die Verbände beim landesweiten AzubiTicket, dem Bildungsticket und dem Ferienticket Sachsen, bei der Vermarktung der PlusBus- und TaktBus-Linien und dem verbundübergreifenden Ticketverkauf mittels Sachsen mobil in den Apps HandyTicket Deutschland und MOOVME. Zudem entwickelt das, beim Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) angesiedelte, Kompetenzzentrum Sachsen-Tarif in enger Zusammenarbeit aller Verbände und dem Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) einen einheitlichen Dach-Tarif für ganz Sachsen.

Alle Informationen zu Fahrplänen und Tarifen gibt es bei den sächsischen Verkehrsverbänden und Bahnen und im Internet unter www.mdv.de, www.vms.de, www.vvo-online.de, www.vogtlandauskunft.de und www.zvon.de.

Frühjahrsaussaat 2022 – Bewerben Sie sich jetzt!

Blühflächen helfen Insekten und Schmetterlingen!



Sie haben eine Freifläche oder Wiese, die Sie dafür nutzen können? Wir unterstützen Sie mit gebietseigenem Saatgut bei der Anlage!

„Sachsen blüht“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss des Sächsischen Landtages zum Doppelhaushalt 2021/2022). Auf der Grundlage des im Mai 2021 vom Sächsischen Landtag beschlossenen Doppelhaushalt wird diese Aktion für die nächsten zwei Jahre fortgeführt.

Teilnahmebedingungen

Die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt (LaNU) stellt im Rahmen des Projekts „Puppenstuben gesucht – Blühende Wiesen für Sachsens Schmetterlinge“ kostenlos gebietseigenes zertifiziertes Saatgut für geeignete Blühflächen (Lage im Siedlungsbereich oder Ortrand) mit einer Größe zwischen 1000 und 2000 m²) zur Verfügung. Die ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter <https://t1p.de/SNbluehtTN>

Bewerbungsformular

Bewerben Sie sich jetzt für das Saatgut und legen Sie eine Blühfläche für Insekten an! Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular online aus (zu finden unter: <https://t1p.de/Sachsenblueht>) und

laden zwei Bilder der Fläche und ein Luftbild mit eingezeichnetem Areal hoch. Der Einsendeschluss ist am 30.01.2022.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Sabine Ochsner

Deutscher Verband für Landschaftspflege (DVL) -

Landesverband Sachsen e. V./Initiative Sachsen blüht

Lange Str. 43, 01796 Pirna

Tel.: 03501 5827345

E-Mail: sachsen-blueht@dvl-sachsen.de

— Anzeige(n) —

Jetzt Augenlicht retten!
www.augenlichtretter.de

**Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen.**

Tel. (03944) 36160

www.wm-aw.de (Fa.)

**Türen wieder
neu und modern
in nur einem Tag!**

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

Von Standard bis exklusiv

Silvio Hofmann · Tel. 03 51 / 6 47 01 25
Hauptstraße 60 A · 01734 Rabenau

PORTAS
Europas Renovierer Nr. 1

Besuchen Sie unsere Ausstellung nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.
www.hofmann.portas.de

WITTICH
MEDIENTECHNIK

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Matthias Riedel

Ihr Medienberater vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

03535 489-168

Mobil: 0171 3147542 | Fax: 03535 489-239

matthias.riedel@wittich-herzberg.de | www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Freiheit bedeutet Verantwortung

– offener Brief –

Liebe Sebnitzerinnen und Sebnitzer,

wir sind in Sorge. Seit fast zwei Jahren hält uns diese Pandemie in Atem und fast genauso lange prägen Anti-Corona-Protteste die deutschlandweite Berichterstattung aus unserer und über unsere Region. Auf der anderen Seite fragen sich Medizinerinnen und Mediziner, sowie das Pflegepersonal in den Kliniken, wie sie den nächsten Patienten noch ordentlich versorgen können, weil sie doch schon am Limit arbeiten. Natürlich verhält sich der größte Teil der Sebnitzerinnen und Sebnitzer vernünftig, solidarisch und empathisch. Gastronomie und Einzelhandel können die 2-G-Regel umsetzen, Kultureinrichtungen dagegen mussten in Anbetracht der Situation ihre Türen wieder schließen. Viele Unternehmen versuchen trotz Ausfällen mit 3 G, Quarantäne und Tests ihre Produktion auch in der Pandemie aufrecht zu erhalten. Diese Situation gefährdet Existenzen und hat auch außerhalb der Gesundheitsentwicklung negative Auswirkungen. Denken wir nur an eine womöglich erneute Aussetzung des Präsenzunterrichtes. Und gerade deshalb sind wir an einer schnellen Überwindung der Pandemie und der Verhinderung eines neuen Lockdowns interessiert.

Wir sind fassungslos und wollen es nicht weiter hinnehmen, dass die Krise durch den Egoismus Einzelner immer weiter befeuert wird. Einsamkeit und Isolation bedrücken viele Menschen. Seit Beginn der Pandemie sind allein in unserem Landkreis über 1250 Menschen an dem Virus gestorben. Wir stehen hinter den gesundheitspolitischen Maßnahmen gegen die weitere Ausbreitung des Corona-Virus, auch wenn wir auf unterschiedliche Weise einzelne Entscheidungen der Regierung kritisiert haben und auch künftig kritisieren werden. Dies muss jedoch im Rahmen unserer geltenden gesellschaftlichen Regeln geschehen. Wir vertrauen auf die Empfehlungen der Mehrheit der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der ganzen Welt, um größeren Schaden von uns allen abzuwenden und um die Pandemie endlich hinter uns zu lassen.

Wir wollen Verantwortung für unsere Stadt übernehmen, deshalb zeigen wir mit unserer Unterschrift, dass wir anderer Meinung als die Protestierenden sind. Einige der Protestierenden wollen die Pandemie als Vorwand nutzen, um Unruhe zu stiften, um unsere Demokratie zu untergraben und unsere Gesellschaft zu spalten. Der Bruch geht mittlerweile durch Familien und Freundeskreise. Wir wollen nicht, dass auch bei uns aggressiv gegen Polizei und Journalistinnen und Journalisten vorgegangen wird und Andersdenkende eingeschüchtert werden. Wir werden nicht akzeptieren, dass diese kleine Gruppe noch lauter wird. Wir melden als Zivilgesellschaft unseren Widerspruch an und werden nicht weichen.

Wir freuen uns auf eine hoffentlich bessere „Normalität“ des Lebens nach der Pandemie: auf den Kultursommer, Theater-, Kino- und Konzertbesuche, die Tannert-Weihnacht, Kindergeburtstage, Sport in den Vereinen und so vieles mehr, was wir gerade vermissen. Bei allem Bedrückenden, was die Pandemie und die derzeitige gesellschaftliche Situation für uns mit sich bringt, glauben wir, dass wir gerade in dieser Situation als Menschen und als Zivilgesellschaft wachsen und reifen können.

Wir melden uns deshalb jetzt zu Wort. Gesellschaft kann nur erfolgreich sein, wenn sie zusammensteht und den Dialog pflegt. Wir möchten, dass aus Sebnitz wieder die vernünftigen, empathischen und solidarischen wie sachlichen Stimmen zu hören sind. Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo sie die Freiheit des anderen begrenzt, denn Freiheit bedeutet gleichzeitig ein großes Maß an Verantwortung. Diese Verantwortung müssen wir füreinander übernehmen. Das solidarische Miteinander ist der einzige Weg, um aus der Pandemie herauszukommen.

Öffentlich Unterstützende:

Petra und Frank Behner, Dr. Ina und Ralf Bialk, Rainer Böhme, Peter Brettschneider, Michael Deicsmann, Uta Dittrich, Katja Gotschlich, Pfarrer Lothar Gulbins, Iris Gutmann, Käthe Häntzschel, Nicole Hartmann, Christine und Kay Hofmann, Jörg Hubert, Marie-Rose und Siegfried Jehle, Bernd Jecmeniza, Christa und Frieder Klein, Ullrike und Heinz Koslowsky, Pfarrer Sebastian Kreß, Robert Läscher, Carola Lebelt, Paul Löser, Erika und Prof. Karl-Heinz Pech, Jan Petters, Dr. Ernst-Udo Radke, Monika und Reinhard Richter, Mike Ruckh, Ilka und Bert Schäfer, Annette Schmidt-Scharfe, Christian Schmidt, Larysa und Volker Schmitz, Ekkehard Schneider, Dipl.-Med. Gabriele Schreiber, Winfried Schütz, Uwe Senenko, Jana Spitzer, Margaux und André Steiger, Susanne und Michael Walldorf, Jens Willmuth

Außerdem haben bereits über 100 Sebnitzerinnen und Sebnitzer online unterschrieben.

Sie möchten den Offenen Brief ebenfalls unterstützen?

Dann zeichnen Sie gern online unter <https://www.openpetition.de/petition/online/offener-brief-an-sebnitz> mit oder schreiben eine E-Mail an offener-brief-sebnitz@freenet.de.





SEBNITZ

HAT JETZT EINE APP





meinOrt
by LINUS WITTICH





Laden im
App Store



JETZT BEI
Google Play

www.meinort.app



Abschied nehmen



Worte finden, wenn anderen die Stimme versagt

Anzeige

Er hält Reden für Verstorbene, die nicht konfessionell gebunden waren oder deren Angehörige eine konfessionelle Ausrichtung des Abschieds nicht wünschen: der Trauerredner. Auch Gläubige, denen eine kirchliche Trauerfeier im Rahmen eines Gottesdienstes nicht persönlich genug ist, beauftragen einen professionellen Redner.

In der Regel darf der Trauerredner nicht in der Kirche auftreten. Mit der Bestattung auf dem kommunalen Friedhof oder im Bestattungsinstitut übernimmt er die sonst übliche Rolle des Geistlichen und tritt zunehmend an dessen Stelle. Trauerredner sind in der Regel freiberuflich tätig, doch es gibt ebenfalls Bestatter, die als Inhaber oder deren Mitarbeiter diese Aufgabe wahrnehmen. Die Trauerredner erhalten ihr Mandat, eine Trauerfeier zu übernehmen, von den Angehörigen.

In einem persönlichen Gespräch mit den Hinterbliebenen verschafft sich der Trauerredner zunächst einen Überblick über den Ablauf der Trauerfeier. Dann geht es darum, welche Inhalte in die Rede einfließen sollen. Der Redner fragt nach Charakterzügen, die den Verstorbenen oder die Verstorbene treffend beschreiben, und nach wichtigen Stationen seines/ihreres Lebens, die in der Rede hervorzuheben sind. Er versucht so, einen Eindruck von der Person zu bekommen: Worauf hat sie besonderen Wert gelegt? Was macht sie einzigartig? Und vor allem: Welche Worte spenden Trost? Der Trauerredner muss es allein über die Erzählungen schaffen, ein möglichst genaues Bild des Verstorbenen wiederzugeben. Die kleinen Details sollen den Verstorbenen vor dem geistigen Auge der Zuhörer lebendig werden lassen.

Trauerredner werden meistens von Bestattungsinstituten vermittelt und arbeiten eng mit dem Bestattungsgewerbe zusammen. Bei Interesse fragen Sie das Bestattungsunternehmen Ihres Vertrauens nach einem erfahrenen weltlichen Redner.

Weil jeder Mensch besonders ist.



ANTON
BESTATTUNGEN

Sebnitz, Zwingerstraße 7
Telefon (03 59 71) 5 24 54
www.bestattungen-anton.de

In der Trauer nicht allein



BT Bestattungen und Trauerhilfe Sebnitz

Telefon:
03 59 71/5 37 80
01 51/54 45 07 15

Zwingerstr. 6
01855 Sebnitz

www.bestattungen-sebnitz.de
bestattung-trauerhilfe-sebnitz@gmx.de

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem du einst so froh geschafft.
Siehst deine Blumen nicht mehr blühen,
weil der Tod nahm deine Kraft.*

Wir müssen Abschied nehmen von
meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti und Oma



Marlies Glanz
* 6. Februar 1951 † 9. Januar 2022

**Ihr Ehemann Siegfried
Tochter Grit mit Enkel Tom
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier findet im Familien-
und Freundeskreis statt.

Diejenigen, die gehen, fühlen nicht den Schmerz des Abschieds. Der Zurückbleibende leidet.

Henry Wadsworth Longfellow (1807 - 1882)

Danksagung



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig, erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen euch so wie ich ihn im Leben hatte.

Sieghard Volkmann

Danke an alle, die mit uns Abschied genommen haben, für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft. Unser Dank gilt dem Pflegedienst Koslowski, der Physiotherapeutin Mechthild Richter, allen unseren Freunden, Verwandten und Bekannten, die im Gedanken bei uns waren, dem Trauerredner Herrn Wilkens sowie der Bestattung und Trauerhilfe Sebnitz GmbH.

In Liebe und Dankbarkeit
Renate Volkmann
im Namen aller Angehörigen



Abschied nehmen



Danksagung

Wir haben Abschied genommen von

Eva Laske

und möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken für die tröstenden Worte, Blumen und Geldzuwendungen.

Besonders danken wir Herrn Dr. Müller und dem Team, den Mitarbeitern der Ökumenischen Pflege und Tagespflegedienstes sowie der Bestattung und Trauerhilfe Sebnitz GmbH.

In stiller Trauer

Sohn Jürgen
im Namen aller Angehörigen

Die Symbolik in der Trauerfloristik Anzeige

Besonders in der Trauerfloristik kommt der Symbolkraft einzelner Pflanzen eine große Bedeutung zu. Bei der Auswahl des Materials für Sträuße, Kränze und Gestecke sollte dies berücksichtigt werden.

Die **Anemone** steht für Erwartung, Hoffnung, Vergänglichkeit. **Chrysanthemen** dienten früher zur Abwehr dämonischer Einflüsse. Wegen ihrer immergrünen Blätter gelten **Buchs und Efeu** als Zeichen der Unsterblichkeit und seit der Christianisierung als Symbol des Lebens in Christi. Auch das gleichnamige „**Immergün**“ hat diese Deutung. Die **Kalla** symbolisiert die Auferstehung und zugleich Hingabe und Verführung. Besonders häufig in Trauergestecken vertreten ist die Lilie. Sie steht für das Heilige, die Keuschheit, Hoffnung, Reinheit, Schönheit, Liebe, Gnade und Vergebung. Mit **Lotus** weist man auf das Ewige und die Unsterblichkeit hin.

Die wenig präventöse **Margerite** erinnert mit ihren Blütenblättern an Tropfen und damit an vergossene Tränen oder vergossene Blutropfen. Die **Narzisse** verweist auf die Verwandtschaft des Todes mit dem Schlaf; sie erinnert an die Auferstehung Christi und seinen Sieg über den Tod. In Frucht und Blatt der **Nelke** glaubte man, die Nägel der Kreuzigung zu erkennen. Rote **Rosen** stehen für das Blut Christi und weiße Sorten gelten als christliches Sinnbild Mariens. Von der Antike bis ins Mittelalter war Weiß die Farbe der Trauerkleidung. Geknickte Rosen stehen für ein früh abgebrochenes Leben. Die dreifarbige Blüte des **Stiefmütterchens** ist ein sinnbildliches Zeichen für die Dreifaltigkeit. Der Frühlingsbote „**Veilchen**“ ruft positive Konnotationen wie Hoffnung, Liebe, Treue und Demut hervor. Das zarte **Vergissmeinnicht** mag auf eine zärtliche Erinnerung, einen Abschied in Liebe hinweisen. Die **Weide** mit ihren hängenden Ästen steht für Tod, Trauer, Keuschheit, aber im frischen Grün auch für das Frühlingserwachen.

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung unserer Mutti, Oma und Uroma

Sigrid Thiel

entgegengebracht wurde. Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Katrin
Sohn Ralf-Helge
im Namen aller Angehörigen

Sebnitz, im Januar 2022

„Niemand kennt den Tod, und niemand weiß, ob er für den Menschen nicht das allergrößte Glück ist.“

| Sokrates

Danksagung

Margarete Göbel

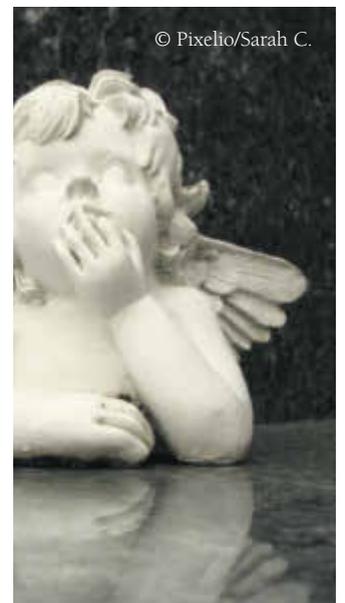
geb. Tharang

*Eine liebe Seele lässt uns etwas da, wenn sie geht.
Eine kleine, helle Blume pflanzt sie in unsere Herzen.
Und wenn es an der Zeit ist, öffnet sich diese
und schenkt uns Blüte für Blüte Erinnerungen
an einen wunderbaren Menschen.*

Wir danken allen, die unsere liebe Mutti und Omi auf ihrem letzten Weg begleitet haben und uns ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten. Unser Dank geht an Familie, Freunde, das Team vom ambulanten Pflegedienst des DRK, die Seniorenhelfer Pirna, den Hausarzt Herrn Dr. Müller, die Hausgemeinschaft sowie an Herrn Anton für seine tröstenden Worte und das Bestattungshaus ANTON.

*Ihre Tochter Andrea
ihre Enkelin Sandra*

Sebnitz, im Januar 2022



© Pixelio/Sarah C.

Trauer muss durchlebt werden

Anzeige

In der heutigen Gesellschaft sind die Themen Tod und Sterben nicht mehr Teil unseres Alltags. Die meisten Menschen vermeiden es, sich damit zu befassen. Doch jeder wird im Lauf seines Lebens irgendwann mit dem Tod einer nahestehenden Person konfrontiert.

Der Tod eines geliebten Menschen hinterlässt eine schmerzende Lücke und wir werden überwältigt von starken Gefühlen. Dabei trauert jeder Hinterbliebene auf seine eigene Weise. Wichtig ist, dass wir uns Zeit geben, alles zu verarbeiten, egal wie lange es dauert. Niemand kann einem Trauernden den Schmerz abnehmen, aber wir brauchen Menschen, die uns lieben und die für uns da sind, ohne dabei Verhaltensvorschriften zu machen. Trauern ist für Hinterbliebene von großer Bedeutung, denn nur wer einen Verlust bewusst betrauert, kann ihn seelisch verarbeiten und irgendwann wieder ohne Schmerz am Leben teilnehmen.

Herzlichen Dank sagen wir allen die sich beim Abschied von meinem lieben Mann und Vater

Siegfried Kessler

mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme entgegenbrachten.

Ein besonderes Dankeschön möchten wir der Bestattung und Trauerhilfe Sebnitz GmbH Herrn Schöne für seine tröstenden Worte aussprechen.

In stiller Trauer
Ehefrau Sabine
Sohn Steffen

„Die Trauer hört niemals auf, sie wird ein Teil unseres Lebens.
Sie verändert sich und wir ändern uns mit ihr.“



Danksagung

Birgit Wustmann

geb. Hohlfeld

Weinet nicht! Ich gebe doch nur voraus.

In stiller Trauer haben wir Abschied genommen von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti, Omi, Uromi und Tochter.

Wir möchten uns herzlich für die aufrichtige Anteilnahme und die Geldzuwendungen bedanken.

Ihr Ehemann Rolf
im Namen aller Angehörigen

Mittelndorf, im Januar 2022

*Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.
Sie können funkeln und leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Schwiegervati und Opa



Heiner Gäbel

* 29.02.1940 † 09.01.2022

In tiefer Trauer
Deine Ursula
Nicole mit Danny und Juel
Simone mit Daniel, Tyra und Fenja

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.



Die wir im Herzen tragen, leben in uns weiter.

DANKE

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten, ehemaligen Arbeitskollegen und dem Chor der katholischen Kirchgemeinde, die meiner lieben Frau, unserer Mutti und Oma im Leben Liebe, Achtung und Freundschaft schenkten und jetzt mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme durch tröstende Worte, ehrendes Geleit, Blumen und Spenden zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Brendler, dem Bestattungshaus ANTON sowie der Gärtnerei Kretzschmar und insbesondere den Schwestern der Ökumenischen Sozialstation Sebnitz.

Ernst Vater
Carsten, Barbara und Till Vater
Anne Fritzsch

Sebnitz, im Januar 2022



Helga Vater

geb. Großkopf
* 4.4.1938
† 21.12.2021



Weitere
Stellen
finden Sie
online



JOBS IN IHRER REGION

Zahnmedizinische Fachangestellte/ Zahnarzthelfer (m/w/d)

ab 1. März 2022 gesucht!
Teilzeit (ca. 30 Std./Woche)

Zahnarztpraxis Marion Lucas
Oberdorfweg 17A • 01855 Hinterhermsdorf
☎ **03 59 74 / 50 420**

DAS ANSCHREIBEN

Anzeige

In dem Bewerbungsanschreiben erläuterst Du, wer Du bist und warum Du Dich für die Lehrstelle, den Beruf bzw. den Betrieb interessierst. Hier solltest Du überzeugend darstellen, welche Fähigkeiten und Motivationen Du für den Job mitbringst. Bitte am Ende des Anschreibens um eine Einladung zu einem persönlichen Bewerbungsgespräch. Das Bewerbungsanschreiben sollte nicht länger als eine DIN A4 Seite sein.

Die TILLIG Modellbahnen GmbH in Sebnitz, Hersteller von Modelleisenbahnen und Zubehör, sucht zum **01.03.2022** Sie als Verkäufer (w/m/d) in der Modellbahn-Galerie für eine abwechslungsreiche Tätigkeit.

Wir suchen ab dem 01.03.2022 einen

Verkäufer (w/m/d) in der Modellbahn-Galerie

Ihre Aufgaben:

- Verkauf der Ware inkl. damit verbundener Kassen-/Zahlungsvorgänge • Verwaltung von Kundenaufträgen und -bestellungen • Beratung der Kundschaft (nach Einarbeitungsphase in das Sortiment) • Bestellwesen: Waren annehmen/auspacken, Lagerbestände kontrollieren und nachbestellen • Verkaufsvorbereitende Tätigkeiten: Waren auszeichnen, platzieren und präsentieren
 - Schaufenstergestaltung
- Kundenkommunikation (per Mail, Brief, Telefon)
- Mitwirkung bei Inventur • Öffnen und Schließen des Museums inkl. Inbetriebnahme der Museumsanlagen

Ihr Anforderungsprofil:

- Grundkenntnisse am PC inkl. Word und Excel
- Sichere Bedienung des Kassensystems nach Einweisung und Einführungsphase • Bereitschaft zur Arbeit teils am Wochenende und an Feiertagen (im Wechsel mit anderen Mitarbeitern) • Vorkenntnisse im Modellbahnsektor gut, aber nicht Voraussetzung • Sicheres und freundliches Auftreten gegenüber Kunden • Sprachkenntnisse in Englisch und Tschechisch vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung

Wir bieten:

- eine unbefristete Vollzeitstelle, 40 Stunden/Woche mit Gleitzeit • eine leistungsgerechte Vergütung

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte an:
bewerbung@tillig.com

TILLIG Modellbahnen GmbH
Promenade 1 • 01855 Sebnitz
Tel. 035971/903-0 • info@tillig.com



Wohngemeinschaften stehen weiter hoch im Kurs

Anzeige

Das Budget ist knapp, Wohnraum hingegen teuer, vor allem in den Ballungsräumen – für Studierende und Auszubildende liegt es daher auf der Hand, sich nach freien Zimmern in Wohngemeinschaften umzuschauen. Die WG als Klassiker unter den alternativen Wohnformen ist als erstes eigenes Domizil nach dem Auszug aus dem Elternhaus ungemein beliebt.

Man hat seine eigenen vier Wände und teilt sich Küche sowie Bad mit den Mitbewohnern. Auf diese Weise sparen alle bares Geld. So sehr junge Menschen auf jeden Euro schauen müssen, so sehr verschätzen sie sich jedoch bei ihren durchschnittlichen Energieausgaben. Umso wichtiger ist es, die Energiekosten gerecht und transparent unter allen WG-Bewohnern aufzuteilen und den Verbrauch exakt abzurechnen – gerade wenn häufiger mal Mitbewohner ein- und ausziehen. So gibt es zum Beispiel spezielle WG-Tarife, die das Abrechnen der Nebenkosten erleichtern.

djd 63599n



Unser Großharthauer Seniorenhaus'1 ist ein Alten- und Pflegeheim in privater Trägerschaft, mit einem gehobenen Wohn- und Pflegestandard.

Wir suchen ...

Hausmeister (m/w/d) Bewirb dich jetzt!

Was gehört zu deinen Aufgaben?

- Objektpflege (z. B. Renovierung, Instandsetzung, Wartung)
- Rasen- und Landschaftspflege
- Winterdienst
- Lagerverwaltung (z. B. Herausgabe von Verbrauchsmaterialien und Hilfsmitteln)

Welche Anforderungen solltest du mitbringen?

- Erfahrung im Aufgabenbereich
- Körperliche Belastbarkeit
- Einsatzbereitschaft
- Technisches Verständnis
- Vollständigen Impfschutz gegen Covid-19

Was können wir dir bieten?

- Gute Arbeitsbedingungen
- Attraktiver Stundenlohn nach Haustarif, Sonderzahlungen und Zuschläge (Sonn- und Feiertag)
- Frei planbare Arbeitsabläufe
- 35 Arbeitsstunden pro Woche
- Festanstellung nach dem ersten Jahr

Wir freuen uns auf deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

Für weitere Informationen steht Ihnen gerne unser Heim- und Pflegedienstleiter, Herr Wobst, zur Verfügung.

Großharthauer Seniorenhaus'1, Schulstr. 11 | 01909 Großharthau
pflegedienstleiter@seniorenhaeusel-grossharthau.de
Tel.: 035954 51 99 101 | Fax: 035954 51 99 114
info@seniorenhaeusel-grossharthau.de
www.seniorenhaeusel-grossharthau.de